

Wie in der ferttigen Preurechnung fol. 71 zr. findig, ist  
*sub Litt. K* ein genedigister Befelch *sub dato* 24isten  
*Octobris* vnnd *pres.* 14. 9bris Anno 1690 beigelegt,  
 crafft dessen die genedigiste Bewilligung geschehen, das  
 die ienige 400 fl., welche der ausgetretene Abbt  
 Johannes des Clossters Weltenburg mit genedigisten  
 Vorwissen Anno 1684 von dem alhiesigen Churfürstlichen  
 Preuambt entlehnet mit iehrlich 50 fl. Früsst  
 abgelediget werden solle, warmit Anno 1690 als  
 ferttigs Jahr der Anfang gemacht vnnd fir an-  
 heur als *pro Anno* 1691 die andere Früsst erlegt  
 wordten, dahero diss Orths gebiehrent per Empfang  
 khommen solch zuruckh bezalte

50 fl. — kr. —

So hat Sebastian Kagerer, Kueffmaister alhir,  
 vnderm Jahr verschaidene Abschlagschein herein  
 geben, alda sich entlichen, wie hernach in der Ausgab

*Huius* 53 fl. 20 kr.

[fol. 70v]

*fol.* 139 findig, mit Bsclus des 14ten *May*  
 Anno 1692 bei der mit ihme gepflogenen Ab-  
 rechnung souil bezaigt, das er yber seinen Ver-  
 dienst vmb 100 fl. zuuil empfangen, welche  
 sowohl in dem *Caszabuech* als volgents in  
 denen *ordinary* PreuExträcten vnderm Jahr *per* Aus-  
 gab khommen, indeme er aber solche zue Endte des  
 Jahrs widerumb zuruckh erstattet, als werdens  
 diss Orths widerumb gebihrent *per* Empfang gesetzt,  
*id est*

100 fl. — —

*Huius per se*

### *Summa der Gemainen Einnamb*

153 fl. 20 kr. —

Dise Summa ist gegen der ferttigen vmb 27 fl. 25 kr.  
 weniger, weilln man an fertten dem Kueffmaister  
 yber seinen Verdienst vmb 118 fl. 45 kr. anheur  
 aber nur vmb 100 fl. mehrer vnd zuuil bezalt,  
 auch ¶ ist diss Jahr aus dem verkhaufften Mhilstainen  
 souil nicht als ferttn erlost etc.